



13. UEFA-U19-Frauen-Europameisterschaft 2013/14 Auslosung der ersten Qualifikationsrunde

AUSLOSUNGSVERFAHREN

20. November 2012, Nyon / Schweiz

Im Folgenden finden Sie einen Überblick über die Wettbewerbsstruktur und das Auslosungsverfahren für die erste Qualifikationsphase der UEFA-U19-Frauen-Europameisterschaft 2013/14.

COMPETITION SYSTEM

48 Mitgliedsverbände haben sich für den Wettbewerb angemeldet. 44 Teams nehmen an der ersten Qualifikationsrunde teil, die als Nummer 1, 2 und 3 gesetzten Teams Deutschland, England und Spanien kommen in der zweiten Qualifikationsrunde hinzu. Der Ausrichter der Endrunde – Norwegen – ist automatisch qualifiziert.

KOEFFIZIENTENRANGLISTE

Für die Auslosung der ersten Qualifikationsrunde wurde gemäss folgenden Grundsätzen eine Koeffizientenrangliste erstellt:

- Berücksichtigte Spielzeiten: 2009/10, 2010/11 und 2011/12.
 - Sämtliche Spiele der ersten und zweiten Qualifikationsrunde wurden für die Berechnung der Koeffizienten berücksichtigt.
- Sieg = 3 Punkte; Unentschieden = 1 Punkt; Niederlage = 0 Punkte.
- Für jene Verbände, die in den Spielzeiten 2009/10 (EJR Mazedonien), 2010/11 (Italien) und 2011/12 (Türkei) eine Endrunde ausrichteten und somit automatisch für die Endrunde qualifiziert waren, wurde der Koeffizient der Qualifikationsrunden der Spielzeit 2008/09 berücksichtigt.
- Die folgenden Bonuspunkte wurden gewährt (maximal 9 Bonuspunkte):
 - automatische Qualifikation für die zweite Qualifikationsrunde = 3 Punkte
 - Qualifikation von der ersten zur zweiten Qualifikationsrunde = 3 Punkte
 - Qualifikation von der zweiten Qualifikationsrunde zur Endrunde = 3 Punkte
 - Wettbewerbssieger = 3 Punkte
 - 2009/10 = Frankreich
 - 2010/11 = Deutschland
 - 2011/12 = Schweden
 - Wettbewerbsszweiter = 2 Punkte
 - 2009/10 = England

- 2010/11 = Norwegen
- 2011/12 = Spanien
- Halbfinalisten des Wettbewerbs = 1 Punkt
 - 2009/10 = Deutschland und die Niederlande
 - 2010/11 = Italien und die Schweiz
 - 2011/12 = Portugal und Dänemark
- Für jene Verbände, die eine Endrunde ausrichteten, wurden die Bonuspunkte für das Erreichen der letzten Phase der Endrunde (siehe oben: Halbfinalisten, Wettbewerbszweite, Wettbewerbserste) in der Spielzeit in der der Verband die Endrunde ausrichtete berücksichtigt und zu den Punkten der Qualifikationsrunden der Spielzeit 2008/09 addiert.
- Der Koeffizient für jede Spielzeit ergibt sich aus der Anzahl erzielter Punkte (inklusive Bonuspunkte) geteilt durch die Anzahl Spiele.
- Aus der Addition der drei Jahreskoeffizienten ergibt sich der Gesamtkoeffizient, der für die Rangliste zählt.
- Bei gleichem Gesamtkoeffizienten kommen die folgenden Grundsätze zur Anwendung:
 - 1) Grössere Anzahl Spiele.
 - 2) Höherer Koeffizient aus der letzten Spielzeit, d.h. 2011/12.
 - 3) Höherer Koeffizient aus den weiteren letzten Spielzeiten, d.h. 2010/11 und 2009/10.
 - 4) Bessere Tordifferenz aus der letzten Spielzeit, d.h. 2011/12.

AUSLOSUNGSVERFAHREN

Die 44 teilnehmenden Verbände werden folgendermassen auf vier Töpfe verteilt:

Topf A (blaue Kugeln)

Verbände auf den Plätzen 4 bis 14 (11 Teams)

Topf B (grüne Kugeln)

Verbände auf den Plätzen 15 bis 25 (11 Teams)

Topf C (violette Kugeln)

Verbände auf den Plätzen 26 bis 36 (11 Teams)

Topf D (grüne Kugeln)

Verbände auf den Plätzen 37 bis 47 (11 Teams)

Die 44 Verbände werden gemäss folgendem Verfahren in elf Vierergruppen gelost:

- Zuerst wird eine Kugeln aus Topf D in die Gruppe 1 gelost. Das gezogene Team wird auf die **vierte** Position der Gruppe gesetzt.
- Danach wird eine Kugeln aus Topf C in die Gruppe 1 gelost. Das gezogene Team wird auf die **dritte** Position der Gruppe gesetzt.
- Danach wird eine Kugel aus Topf B in die Gruppe 1 gelost. Das gezogene Team wird auf die **zweite** Position der Gruppe gesetzt.
- Dann wird eine Kugel aus Topf A in die Gruppe 1 gelost. Das gezogene Team wird auf die **erste** Position der Gruppe gesetzt.

- Sobald die erste Gruppe komplett ist, wird dasselbe Verfahren für die Gruppen 2 bis 11 angewandt.

21 Teams aus der ersten Qualifikationsrunde qualifizieren sich für die zweite Qualifikationsrunde, d.h. die elf Gruppensieger sowie die zehn besten Gruppenzweitplatzierten.

GRUPPENBILDUNG FÜR DIE ZWEITE QUALIFIKATIONSRUNDE

Um die sechs Vierergruppen zu bilden, findet eine Auslosung statt. Das definitive Auslosungsverfahren wird den betroffenen Verbänden nach Abschluss der ersten Qualifikationsrunde mitgeteilt.

Die sechs Gruppensieger sowie das beste zweitplatzierte Team der zweiten Qualifikationsrunde qualifizieren sich für die Endrunde.

TERMINE

Die erste Qualifikationsrunde findet vom 21. bis 26. September 2013 statt.

Die zweite Qualifikationsrunde findet vom 5. bis 10. April 2014 statt.

Die Endrunde findet vom 15. bis 27. Juli 2014 (noch zu bestätigen) in Norwegen statt.

SONDERFALL

Entsprechend früherer Beschlüsse des UEFA-Exekutivkomitees können Russland und Georgien nicht in ihren jeweiligen Ländern gegeneinander antreten. Sollten folglich Russland und Georgien bei der heutigen Auslosung in dieselbe Gruppe gelost werden, richtet keiner von beiden das Miniturnier aus.